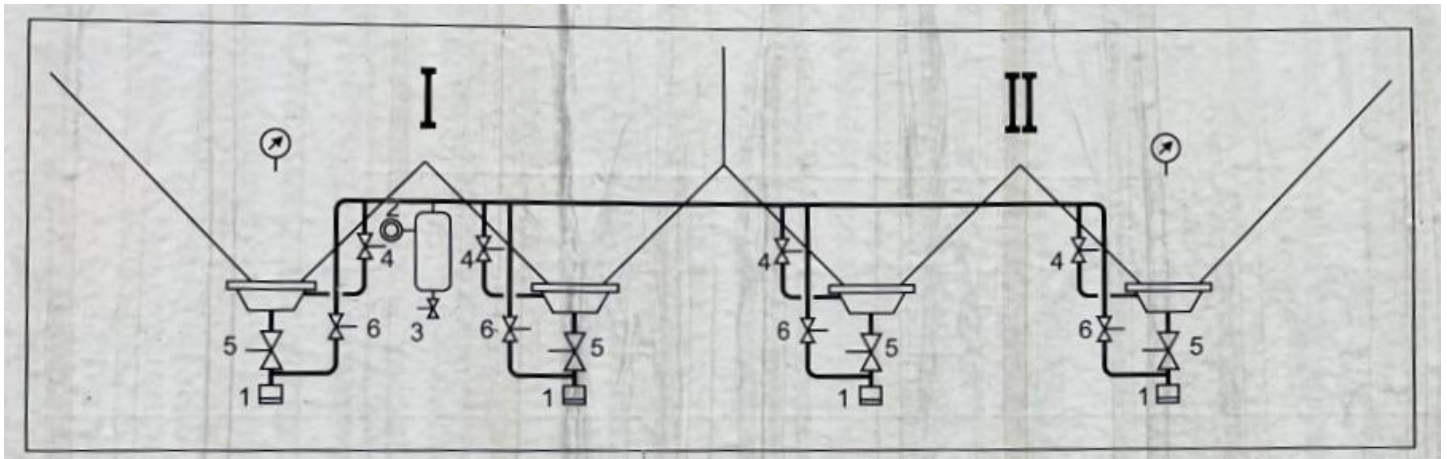


Bedienungsanleitung der vierachsiger, 90 m³ Uacns Tankwagon, mit zwei Tanks



Betriebsdruck max. 2,5 bar - Entladestellen sind gegen unzulässige Drucküberschreitung zu sichern.
Trockene und Ölfreie Druckluft.

BELADUNG

- 1) Flurbedienbaren Entlüftungshahn öffnen, um sicherzustellen dass kein Druck im Behälter ist.
- 2) Entlüftungshahn (ED) am Domdeckel öffnen, bei drucklosen Behälter Schnellverschlusshebel am Domdeckel öffnen und Domdeckel umlegen.
Beladen des Behälters. Der Füllrüssel ist vorsichtig und passgenau in die Domdeckelöffnung herabsenken um Beschädigungen am Domdeckel, Domkragen und Domdichtung zu vermeiden. Der Wagen ist so zu befüllen, dass die Drehgestelle gleichmäßig belastet werden.
- 3) **Ladegutverschmutzungen von der Dichtflächen, Domdeckel und Behälter entfernen.** Domdeckel schließen und mit dem Schnellverschlusshebel spannen – ggf. Vorspannung durch Drehen der Einstellschraube auf dem geöffneten Domdeckel erhöhen. Hier reicht oftmals bereits eine Vierteldrehung. Entlüftungshahn (ED) schließen.

ENTLADUNG

- 1) Der Wagen ist gegen selbstständiges Wegrollen zu sichern.
- 2) Druckluft und Produktschlauch anschließen und sich vergewissern, dass die entgegengesetzten Blindkupplungen ordnungsgemäß angebracht und verschlossen sind.
- 3) Druckluft zuführen, Luftabsperrentil (L) und die Unterluft-Absperrentile (U1, U2, U3) öffnen, damit wird das Produkt aufgelockert.
- 4) Entladung des Trichters, der am weitesten vom Produktschlauch entfernt ist beginnen. Nur das eine zugehörige Produkt-Absperrentil (P) öffnen und bei Bedarf Zusatzluft-Absperrentil (Z) öffnen.
- 5) Ist der Trichter leer (starker Druckabfall, keine Produktförderung mehr), Produktabsperrentil (P) schließen und analog den mittleren Trichter und anschließend den am nächsten zum Produktschlauch liegenden Trichter entleeren.

Nicht alle Produkt-Absperrentilen gleich öffnen – Trichter nur von hinten nach vorne einzeln entleeren.

- 6) Restentleerung aller Trichter vornehmen (Produkt-Absperrentile einzeln öffnen)
Ausblasen der Produktleitung durch öffnen der beiden Zusatzluft-Absperrentile (Z) und der Unterluft-Absperrentile (U1, U2, U3). Den Behälter und die Luft- und Produktleitungen entlüften.
- 7) Vor dem Abkoppeln ist der Wagen in Richtung Silo zu entlüften.
- 8) Druckluft- und Produktschlauch im drucklosen Zustand abkuppeln, alle Ventile schließen. Blindkupplungen anbringen, etwaige Verschmutzungen beseitigen.

Bei Betriebsstörungen muss der Halter der Waggon sofort per Telefon oder E-mail benachrichtigt werden
Pultrans Kft. Tel: (36) - 1 - 368-9614; Email: ecm@pultrans.hu